

## Teamehre erfolgreich verteidigt

Wie aus Kibeln goss es am Samstag, dem 18. Juli, beim 5. Drachenbootrennen am Thurnberger Kampsee. Nichts desto trotz wurde am und im See gefeiert und die den Feuer speienden Fabelwesen geweihten Langboote durch die Fluten des Stausees gejagt. Den „Spezialisten von Würth“ schienen die Drachengötter besonders gut gesonnen gewesen zu sein, da die Tiefenbacher auch in diesem Jahr wieder am schnellsten die 250 Meter lange Rennstrecke bezwangen. Das Zwettler Team „Zum Fliegenden Holländer“, erreichte heuer den gespenstisch guten zweiten Platz und „die Kapitäne der Straße“ kämpften sich wacker auf Platz 3 der Rangliste. Die flottesten Damen waren die „Ottenstein2gether-women“, die nicht nur durch ihre starke Leistung beim Rudern, sondern auch wegen ihrer Teamkleidung für Aufsehen sorgten. In Bikini und Tutu trotzen sie den widrigen Wetterbedingungen. Neben den schnellsten Paddlern konnte man sich auch am Anblick einiger sehr kreativen Kostüme erfreuen, wobei das Team „Die Römer“ ihren Namen tatsächlich mit Tunika und Lorbeerkranz in die Tat umsetzten.

Im Großen und Ganzen war das Drachenbootrennen trotz nicht durchgeführtem zweiten Durchlauf und apokalyptischen Regenfluten ein Erfolg und mit Samstag, dem 17. Juli 2010, steht bereits der Termin fürs kommende Jahr fest–bei Schönwetter selbstverständlich.

[www.drachenbootrennen.at](http://www.drachenbootrennen.at)

Foto: Veranstalterin Gabriele Gaukel, Projektbetreuerin Melanie Katzenschlager und Bürgermeister Albert Pani gratulieren dem Team „Die Spezialisten von Würth“ zum hervorragenden ersten Platz.